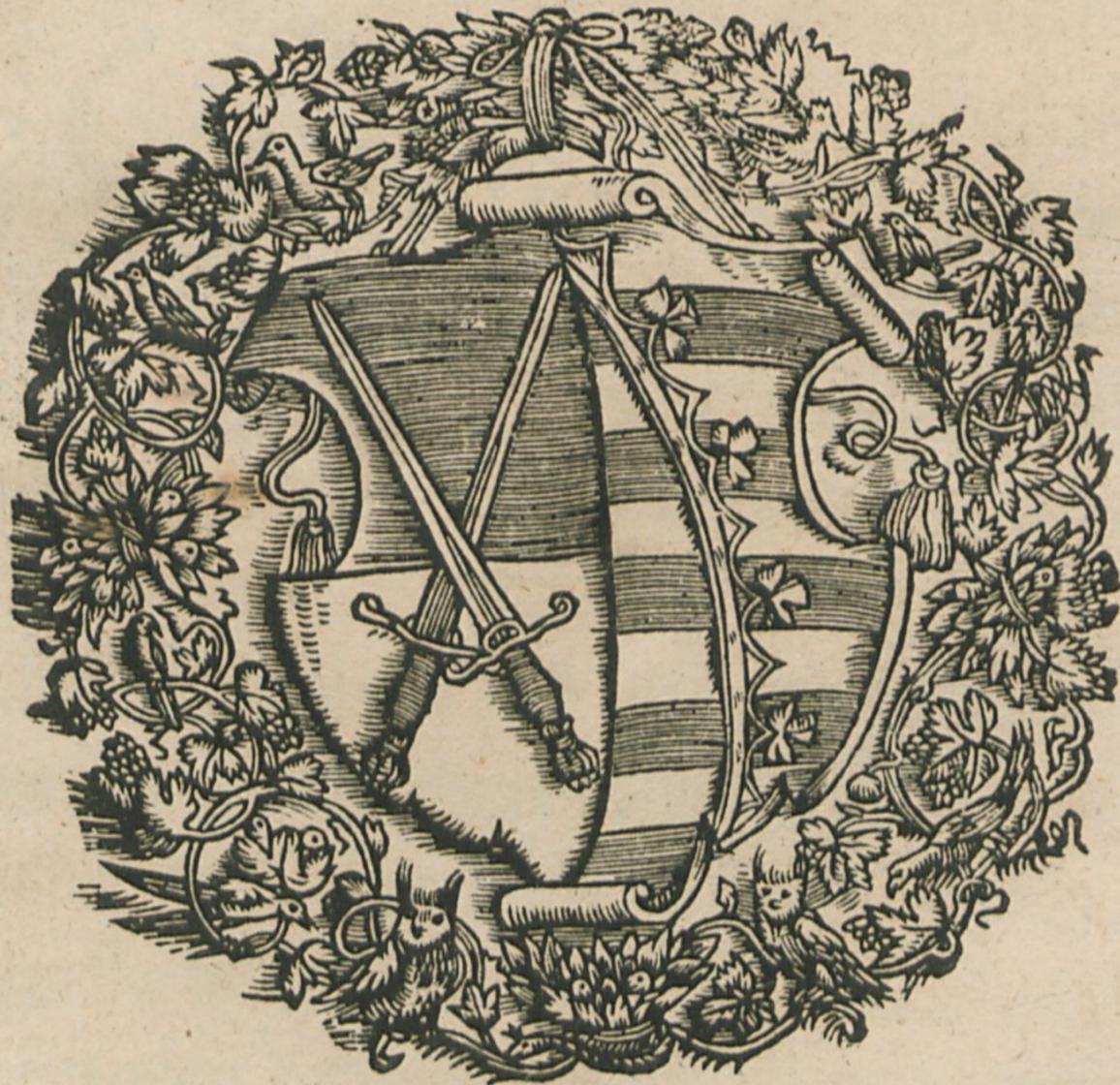


117
Ein Christlich Gebet für
unsere hohe Christliche Obrigkeit /
Zu ihrer itzigen vorstehenden Reise /
auff den Reichstag gen
Augsburgt.

In allen ihren Churf. Gnaden
Kirchen zubeten an-
geordnet.



Dresden. 1582.

m.



Ein Gebet für unsere hohe
Christliche Obrigkeit / Zu ihrer
itzigen fürstehenden Reise
gen Augspurg auff den
Reichstag.

S Allmechtiger /
Ewiger / starcker
Gott / Herr Zeba-
oth / ein König aller
Könige / vnd Herr
aller Herren / von
dem alle Keyserthumb / Königreich /
Fürstenthumb / vnd alle andere Re-
giment zur Leben rüren / Der du
vns Christliche hohe Obrigkeit / die
dein heiliges Wort / Fried vnd ge-
rechtigkeit / hertzlich liebet vnd be-
A ÿ fordert /

fordert / aus sonderlicher Väterli-
cher Gnad vnd Barmhertzigkeit /
ohn aller vnser verdienst / gnedig-
lich verordenet / dieselbige geseget /
vnd in mancher grosser gefahr /
gifftiger meuterey vnd vntrew be-
schützet vnd erhalten hast / Wir bit-
ten dich von grundt vnser hertzens
demütiglich / du wollest Dich noch
vnser / vnd dieser Lande / vmb deines
lieben Sons willen / gnediglich er-
barmen / Vnsern gnedigsten Chur-
fürsten / vnd Landesherren / sampt
S. Churf. G. geliebtes Gemahl /
vnd derselben Frewlein / Desglei-
chen vnsern gnedigen Fürsten vnd
Herren Hertzog Christian zusampt
auch S. F. G. Gemahel / in diesen
letzten

letzten gefehrlichen leufften vnd zeiten / mit deinem starcken Arm vnd mechtiger hand / gewaltiglich schützen / bey der erkanten warheit deines lieben worts / guter gesundheit / glückseliger Regierung / frieden / vnd langem leben / deinem heiligen Namen zu Ehren / vnd der gantzen Christenheit zu trost / auch diesen Landen zum Väterlichen schutz / lange fristen / stercken vnd erhalten / Ihren auszug vnd einzug zu dieser Reyse segnen / vnd ihre Ehr. vnd L. G. semplich vnd sonderlich / sampt allen den ihrigen / so mit auff der Reyse seindt / in deinem heiligen geleit / schirm vnd schutz / durch deine heilige Engel vnd Himlische

A iij Trabans

Trabanten / zu wege vnd stege all
zeit geleiten vnd behüten / auch mit
ler zeit ihres abwesens vnd künfft
tig / Lande vnd Vnderthanen vor
allem übel / schrecken vnd gefahr /
gantz Väterlichen bewaren.

Du wollest auch du ewiger Gott /
Vater / Sohn / vnd Heiliger
Geist / du heilige Dreyfaltigkeit /
getreue Christliche Râthe vñ Die
ner bescheren / vnd bey dieser noth
wendigen Reichs vorsammlung selbst
sten gegenwertig sein / alle Râthe
vnd anschlege also regieren / damit
alles das jenige berathschlaget / vnd
glücklich ins Werck gesetzt werde /
was zu Ehr vnd ausbreitunge deis
nes

nes heiligen Namens / zu befriedung
deiner lieben Christenheit / vnd zu
wolfarth / auffnehmen vnd gedeien
vnser allgemeinen Vaterlands ge-
reichen möge / Gib vnd hilff auch
du heilige Dreyfaltigkeit / das vn-
sere liebe Herrschafft vnd Obrig-
keit / sampt allen den ihrigen / zu
ihrer getrewen Christlichen Landt-
schafft / mit guter gesundheit wider-
umb möge anlangen / vnd frölich
ankommen / Durch Ihesum Chri-
stum deinen lieben Sohn vnsern
Einigen Mittler / Erlöser /
vnd Ewigen König /
A W E N.

Gedruckt in der Churfürstlichen
Stad Dresden / durch
Gimel Bergen. H.
28. May: 7

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Gedruckt in der Buchdruckerei
des Verfassers / durch
Johann ...



Gb 1795

ULB Halle

3

003 484 378

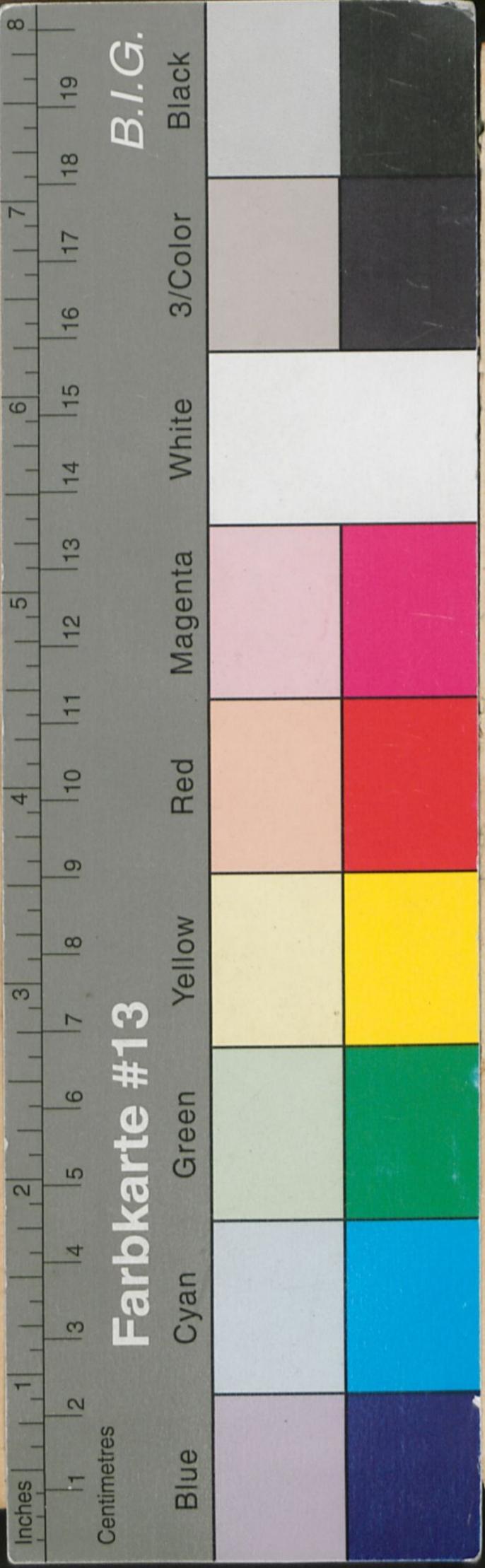


Sib

1017



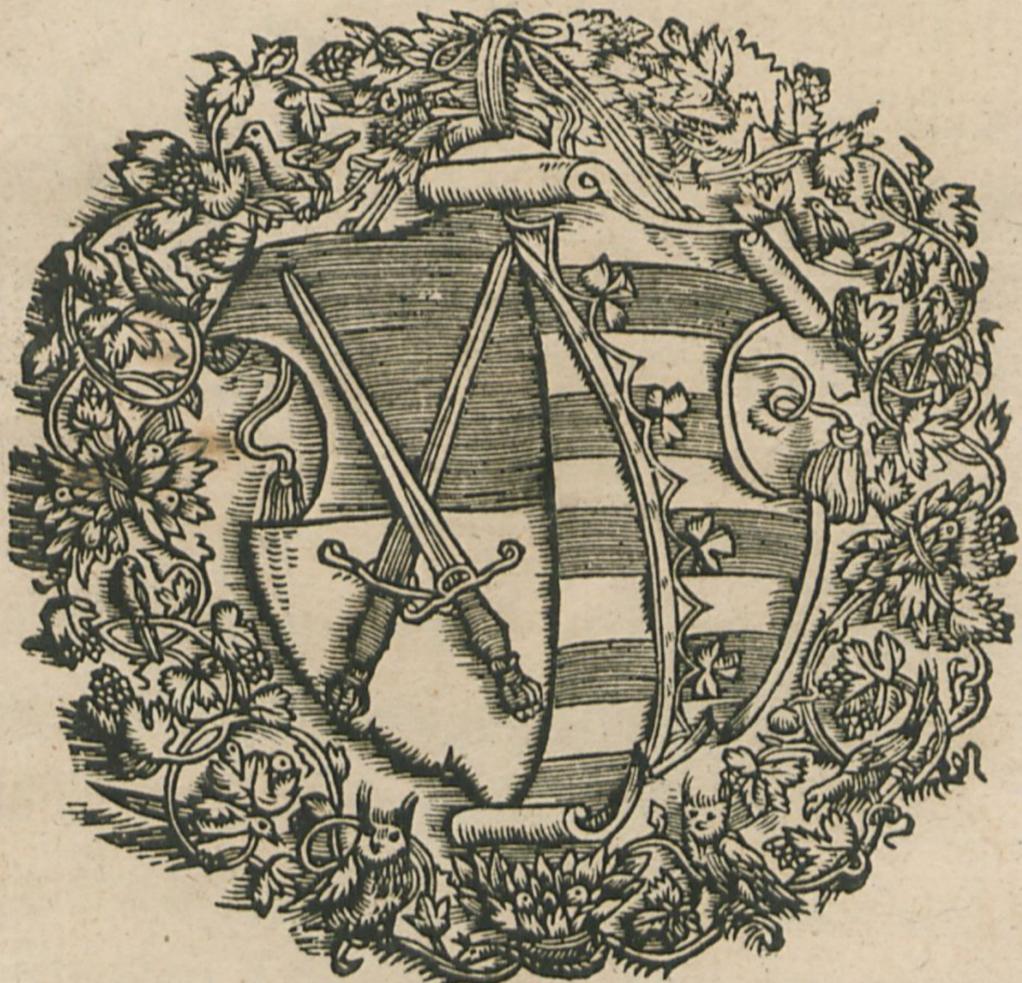




11

Ein Christlich Gebet für
unsere hohe Christliche Obrigkeit/
zu ihrer itzigen vorstehenden Reise/
auff den Reichstag gen
Augsburgt.

In allen ihren Churf. Gnaden
Kirchen zubeten an-
geordnet.



Dresden. 1582.
m.

